

Auflösung des Treuhandvermögens – Verfahrensweise –

Vorlage V0104/19



Inhalte der Vorlage

- Sanierungsgebiete Äußere Neustadt, Hechtviertel und Pieschen
- Beschreibung der Verfahrensweise zur Auflösung des Treuhandvermögens
- Übertrag der Treuhandobjekte sowie der Darlehensverbindlichkeiten an verschiedene Partner
- Sicherung eines dauerhaften Belegungsrechtes

Handlungsprämissen

- A)
 - Übertrag von Wohneinheiten an die WiD
 - Übertrag von Grundstücken mit „Sondernutzung“ in die LHD

- B)
 - Tilgung der Darlehen in Raten

- C)
 - Auflösung des Treuhandvermögens spätestens mit Aufhebung der Sanierungssatzung

Zusammensetzung der Treuhandobjekte

Treuhand-
objekte

56 Objekte



41 Objekte mit überwiegender Wohnnutzung, darunter:

- 339 Wohnungen in Pieschen (327) und im Hechtviertel (12) mit Belegungsrechten
- Kreative Werkstatt (Bürgerstr. 50)
- behindertengerechte Wohnungen CEREBRIO (R.Matzke-Str. 6)
- Bootsverein, WG altengerechtes Wohnen (Leipziger Str. 91)
- Wohnprojekt für Jugendliche (Rehefelder Str. 10)



2 Objekte mit überwiegend gewerblicher Nutzung

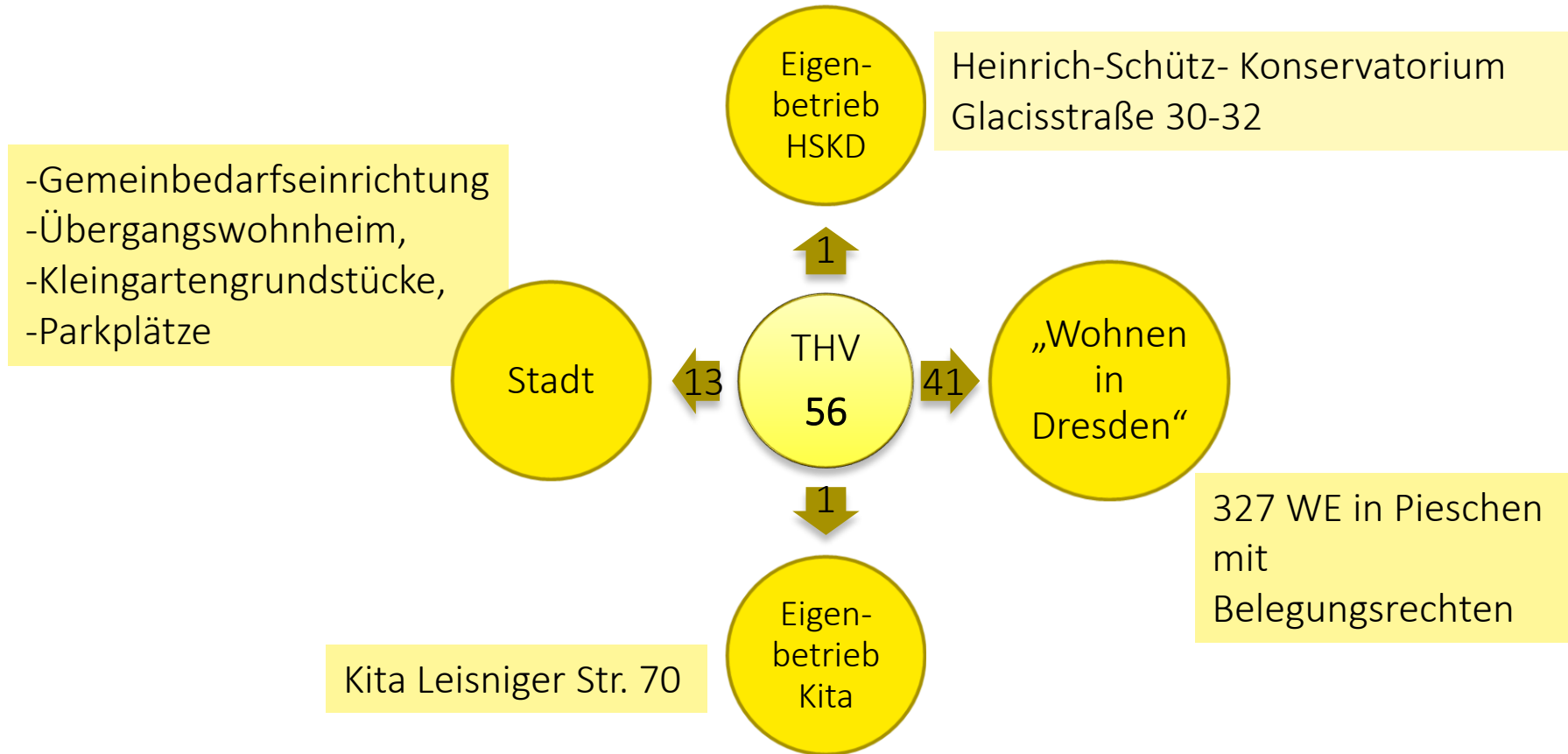
- Heinrich-Schütz- Konservatorium (Glacisstr. 30-32)
- Kindertageseinrichtung (Leisniger Str. 70)



13 Objekte und Grundstücke mit sonstiger Nutzung

Übergangswohnheim, Gemeinbedarfseinrichtung, Kleingartengrundstücke, Grünflächen, Parkplätze

Übertragung des Treuhandvermögens (THV)



Finanzielle Auswirkung

Treuhandvermögen ÄNs, PIE, HEC

54,6 Mio Euro Verkehrswert
13,0 Mio. Euro Darlehen



Auflösung des Treuhandvermögens

1,0 Mio. Euro Erwerbsnebenkosten



Übertrag an LHD

15,8 Mio Euro Verkehrswert
2,9 Mio. Euro Darlehen



Übertrag an WiD

38,8 Mio Euro Verkehrswert
10,1 Mio. Euro Darlehen

Vorteile dieser Verfahrensweise

- Frühzeitige Bestimmung des Verbleibes des Treuhandvermögens
- Übertrag von Wohnungen an ein städtisches Tochterunternehmen
- Sicherung von dauerhaften Belegungsrechten



Dresden.
Dresdner

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit